

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Wissenswerkstatt-Franza

## Geltungsbereich

- Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln das Vertragsverhältnis zwischen der Nachhilfelehrperson und dem Schüler bzw. dessen Erziehungsberechtigten.
- Sie gelten für alle angebotenen Nachhilfeleistungen.

## Vertragsabschluss

- Ein Vertrag kommt durch die schriftliche Bestätigung eines Termins oder den Beginn der ersten Nachhilfestunde zustande.
- Mündliche Absprachen sind nicht bindend, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden.

## Unterrichtsumfang und -dauer

- Eine Nachhilfe-Session dauert 45 Minuten
- Die Session beginnt pünktlich zur vereinbarten Zeit
- Verspätungen seitens des Schülers oder der Schülerin verkürzen die Unterrichtszeit entsprechend – eine Verlängerung oder Nachholung ist nicht möglich

## Durchführungsform & Terminvereinbarung

- Der Unterricht kann online oder in Präsenz stattfinden.
- Die Terminvereinbarung erfolgt individuell zwischen Nachhilfelehrperson und Schüler/Schülerin.

## Vergütung und Zahlungsbedingungen

- Die Kosten variieren je nach Lehrperson, Angebot und Standort.
- Zusätzliche Fahrtkosten können bei Präsenzunterricht anfallen (siehe "Einsatzgebiet").
- Zahlungsmethoden: Bargeld & TWINT.

## Zahlungsmodalitäten je nach Angebot:

- Einzellektionen / Wöchentliches Abo (ONLINE): Zahlung bei Buchung.
- Einzellektionen vor Ort: Zahlung direkt nach der Lektion.
- Wöchentliches Abo vor Ort: Zahlung per Monatsrechnung (Zahlungsfrist: 14 Tage).

## Terminabsagen und Stornierungen

- Vereinbarte Termine sind verbindlich.
- Absagen oder Verschiebungen müssen mindestens 24 Stunden vor der Session erfolgen.
- Bei späterer Absage oder Nichterscheinen wird die volle Unterrichtsgebühr berechnet.
- Falls die Nachhilfelehrperson absagen muss, wird ein Ersatztermin angeboten.

## Pflichten des Nachhilfelehrers und des Schülers

- Der Schüler oder die Schülerin verpflichtet sich, aktiv am Unterricht teilzunehmen und notwendige Materialien bereitzuhalten und Hausaufgaben bzw. Übungen gewissenhaft zu erledigen.
- Die Nachhilfelehrperson gestaltet den Unterricht individuell, übernimmt jedoch keine Garantie für schulische Erfolge oder Prüfungsergebnisse.
- Ein respektvoller Umgang zwischen beiden Parteien wird vorausgesetzt.

## Haftungsausschluss

- Der Nachhilfelehrer haftet nicht für den Lernerfolg des Schülers. Zudem übernimmt er keine Haftung für Schäden, die nicht durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz verursacht wurden.

## Datenschutz

- Alle im Rahmen der Nachhilfe erhobenen personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich für Zwecke der Nachhilfe verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht ohne ausdrückliche Zustimmung.

## Kündigung

- Wiederholte Verstöße oder unangemessenes Verhalten können zur vorzeitigen Beendigung des Nachhilfeverhältnisses führen.

## Schlussbestimmungen

- Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

Stand: 01.02.2025